

Zeitschrift: Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri

Herausgeber: Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe

Band: 50 (1972)

Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

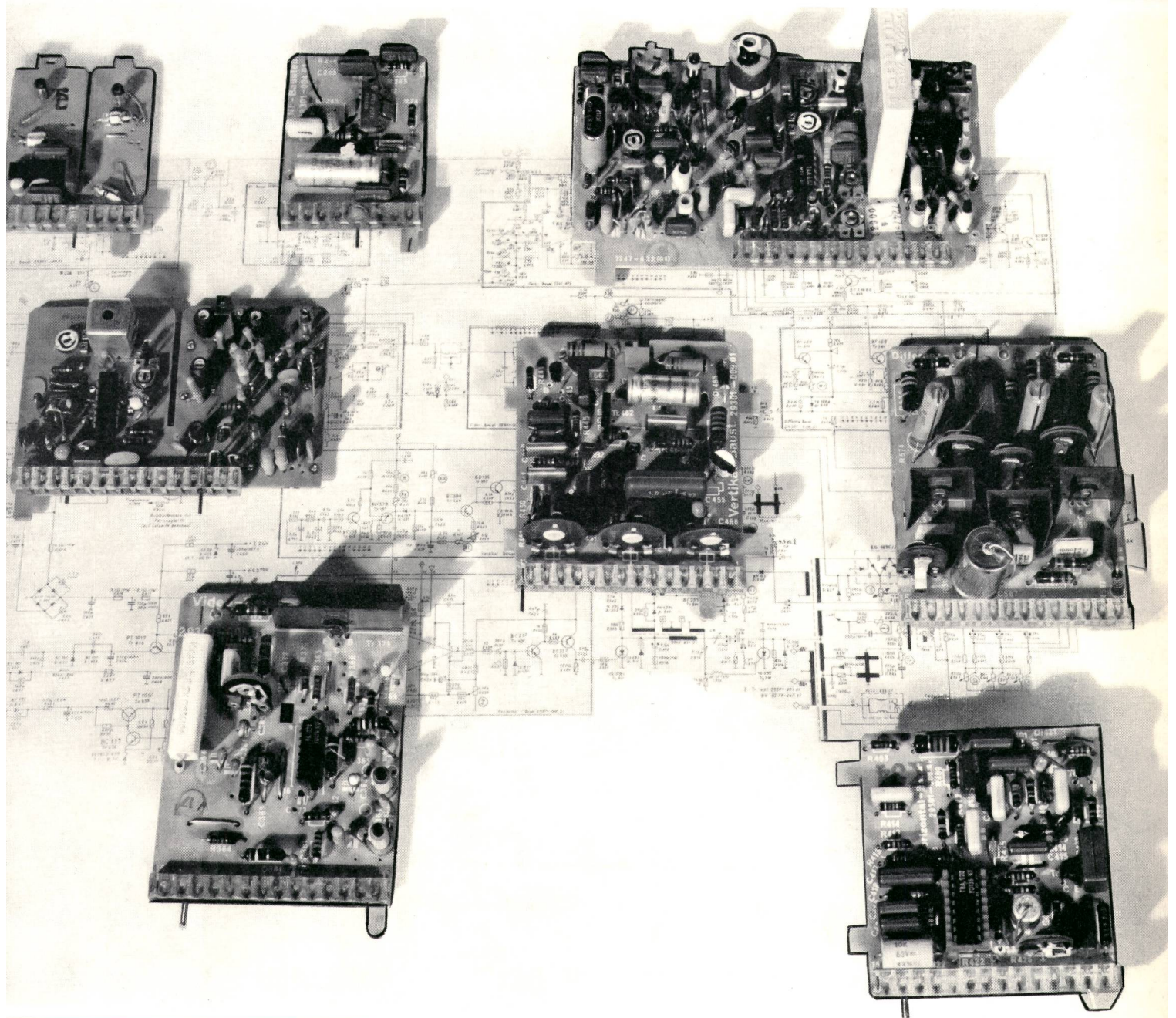
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Hasler[®]

an der MUBA

Halle 23, Stand 441

Nachrichtentechnik

Zwei Hasler Neuentwicklungen haben in letzter Zeit auf dem Weltmarkt ein beachtliches Echo gefunden: die voll-elektronische programmgesteuerte Telexzentrale Hasler T 200 und der Fernschreiber einer neuen Generation, der elektronisch gesteuerte Hasler SP 20. Beide werden an der MUBA dem schweizerischen Publikum zum ersten Male gezeigt.

Fernschreiber Hasler SP 20

Seit Jahrzehnten als Hersteller von Büromaschinen bekannt, hat Hasler mit der Neuentwicklung des elektronisch gesteuerten Fernschreibers neue Massstäbe für die Zukunft gesetzt. Mit dem Hasler SP 20 ist der Fernschreiber zur eigentlichen Büromaschine geworden. Im «design» zweckmässig und elegant, entspricht er in der Bedienung sowie im geräuscharmen Betrieb den modernsten elektrischen Schreibmaschinen. Durch die Verwendung elektronischer Baugruppen in Verbindung mit einem völlig neuartigen Druckprinzip konnte eine zukunftsgerichtete Konzeption realisiert werden. Kernstück des geräuscharmen Druckers ist eine lamellierte Typenplatte, die den konventionellen wandernden Typenhebelkorb ersetzt.

Ausrüstung:

Sende-Pufferspeicher; automatische Buchstaben-Ziffern-Umschaltung; wählbare Schreibgeschwindigkeiten 100/75/50 Baud; 100 Baud Lokalbetrieb mit automatischer Umschaltung auf 50 oder 75 Baud im Telex-Betrieb.

Je nach Bedarf sind folgende Ergänzungen im Baukastenprinzip möglich: Lochstreifenstanzer und -leser; Schaltung für Selbstwählverkehr im Telexbetrieb; Einfach- und Doppelstrom; Standverbindungen in fest verdrahteten Netzen. Der Fernschreiber Hasler SP 20 ist dank seiner Flexibilität die ideale Büromaschine für Verwaltung und private Gesellschaften mit eigenen Telegraphienetzen.

Hasler zeigt am MUBA-Stand mehrere Fernschreiber in Verbindung mit einer Meldungsvermittlungsanlage ELSWITCH. Als Attraktion wird ein in seine Baugruppen zerlegter Fernschreiber in Funktion zu sehen sein.

Telexzentrale Hasler T 200

Mit der Neuentwicklung der Telexzentrale T 200 hat Hasler nicht nur seine führende Stellung in der schweizerischen Nachrichtentechnik bestätigt, sondern auch seine Konkurrenzfähigkeit weltweit unter Beweis gestellt.

Die Grundausrüstung der Hasler-Telexzentrale besteht aus einer zentralen Recheneinheit, Programm- und Informationsspeicher, Informationsvermittler, Magnetbandeinheiten, Steuerkonsole und Teilnehmerrüstungen für bis zu 4096 Anschlüssen. Das System kann auf über 8000 Anschlüsse erweitert werden, wobei die Grundausrüstung (mit einem Prozessor) bis zu 15 Anrufe in der Sekunde zu verarbeiten vermag.

Besondere Eigenschaften der Hasler T 200: Mehrfachadressanrufe, Konferenzgespräche, abgekürzte Wahl, automatische Angabe der Gesprächsdauer, automatische Anrufumleitung, automatische Taxierung und Ausdrucken der Rechnungen der Teilnehmer, Datenspeicherung und Verzerrungsmessung aller Leitungen.

Die erste T 200 wurde anfangs 1972 in Hongkong in Betrieb gesetzt. Hasler kann am MUBA-Stand mittels Fernschreiber an diese Zentrale angeschaltet werden.